

# HÖLDERLINS TURMGEDICHTE

PETER BRANDES

BILDGESPRÄCHE ARBEITEN UND SKIZZEN

ist der Titel der Ausstellung. Schon mehrfach beschäftigten Hölderlins Texte den dänischen Künstler Peter Brandes. In dieser Ausstellung, zu der ein Katalog und eine bibliophile Ausgabe erscheint, werden neueste Arbeiten gezeigt, die sich seiner »Begegnung« mit Hölderlin im Turm im Oktober 2007 verdanken.

Peter Brandes wurde 1944 in Assens / Dänemark geboren. Zuhause ist er in Dänemark, Irland und Paris, wo er im ehemaligen Atelierhaus von Asger Jorn arbeitet. Seine Genres sind Malerei, Graphik, Keramik, Bildhauerei und Photographie. In Skandinavien gilt er als einer der führenden Künstler. In privaten Sammlungen wie in Museen ist er weltweit mit seinen Werken vertreten.

## DAUER DER AUSSTELLUNG

19. Juli 2009 bis 31. Mai 2010

## ÖFFNUNGSZEITEN

Di – Fr 10-12 Uhr und 15-17 Uhr

Sa, So, Feiertage 14-17 Uhr

## HÖLDERLINTURM

Bursagasse 6, D-72070 Tübingen

Fon +49 (0)7071 22040

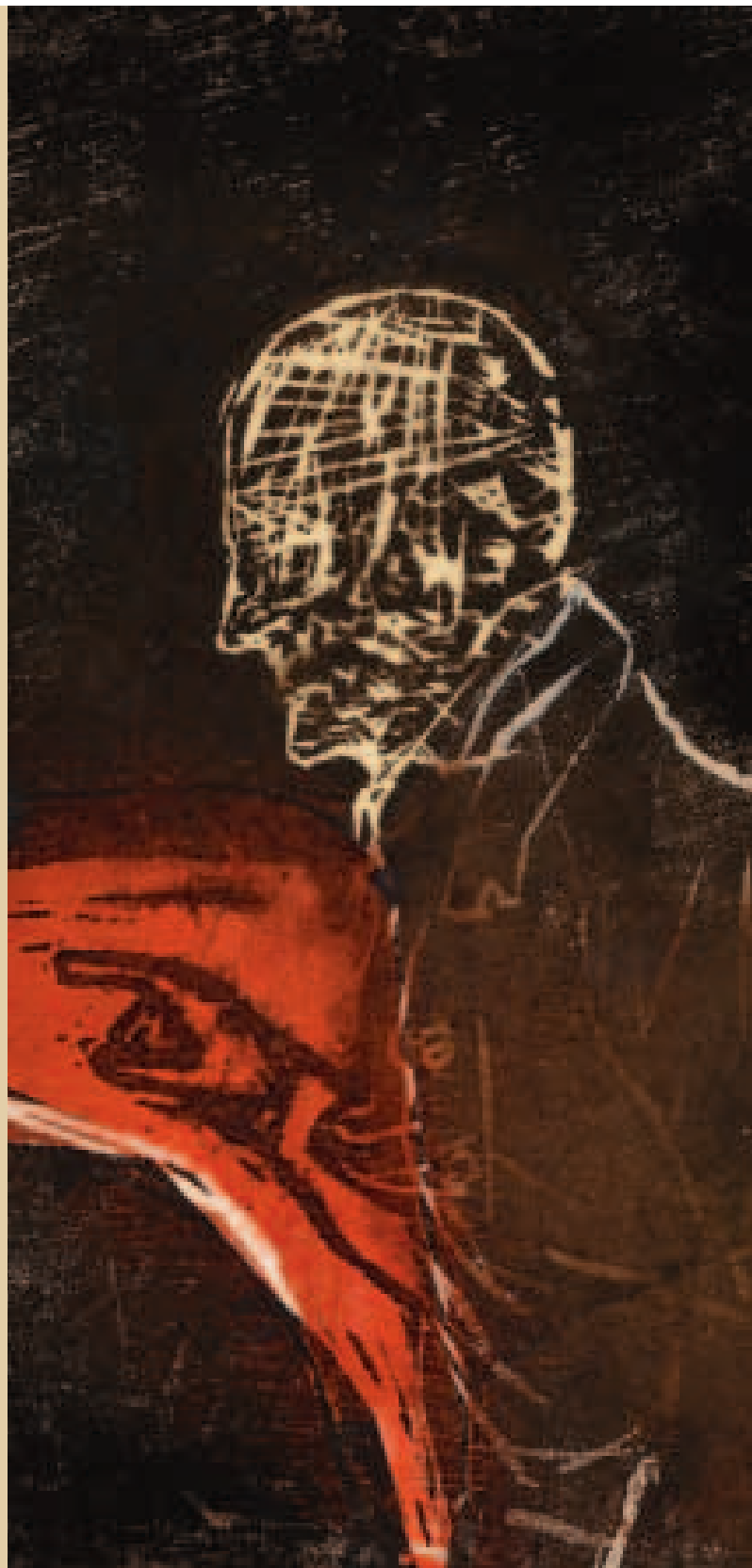
Fax +49 (0)7071 22948

E-mail:

[info@hoelderlin-gesellschaft.de](mailto:info@hoelderlin-gesellschaft.de)

Internet:

[www.hoelderlin-gesellschaft.de](http://www.hoelderlin-gesellschaft.de)



*Hölderlin-Gesellschaft und  
Universitätsstadt  
Tübingen*

laden Sie  
und Ihre Freunde herzlich ein zur

*Matinée*

Eröffnung der Ausstellung

HÖLDERLINS TURMGEDICHTE

PETER BRANDES

BILDGESPRÄCHE ARBEITEN UND SKIZZEN

Der Künstler ist anwesend

Sonntag, 19. Juli 2009. 11 Uhr

HÖLDERLINTURM  
TÜBINGEN

Zur Ausstellung erscheint  
ein Katalog und ein bibliophiler  
Band mit Original-Holzschnitten

*Programm*

BEGRÜSSUNG

Valérie Lawitschka  
Hölderlin-Gesellschaft

ZUR AUSSTELLUNG

Peter Brandes

HÖLDERLINS SPÄTESTE GEDICHTE

gesprochen von  
Martina Volkmann

ROBERT SCHUMANN

(1810-1856)

Aus: Fünf Gesänge der Frühe, Op. 133  
Jean-Christophe Schwerteck, Klavier